

Ihr Ansprechpartner: Timo Schmieg  
Mobil: 0160 / 9926 8347  
E-Mail: [timo.schmieg@hundertprozent.org](mailto:timo.schmieg@hundertprozent.org)  
Internet: [www.hundertprozent.org](http://www.hundertprozent.org)  
[www.kliptownyouthprogram.org.za](http://www.kliptownyouthprogram.org.za)  
[Instagram/kliptownyouthprogram](https://www.instagram.com/kliptownyouthprogram)  
[Facebook/kliptownyouthprogram](https://www.facebook.com/kliptownyouthprogram)

## Zukunft für Kinder und Jugendliche in Soweto Danke für Eure Spenden im Jahr 2023



19. Februar 2024

Liebe Spenderinnen,  
liebe Spender,

Ihr habt durch Eure Spenden im vergangenen Jahr wieder dazu beigetragen, dass wir unser Partnerprojekt Kliptown Youth Program (KYP) in Soweto mit Spenden unterstützen konnten, durch welche das Projekt vor Ort nachhaltig profitieren wird.

Zu unserer großen Freude konnten wir über Hundertprozent e.V. im Jahr 2023 insgesamt Spenden in Höhe von **EUR 45.368,92** für das KYP erhalten – und weitergeben. Im Vergleich zum Vorjahr konnten wir den Spendeneingang somit um genau 10 Prozent erhöhen, was nach zwei leicht rückläufigen Jahren sehr schön zu sehen ist und dem Projekt guttut!

Das KYP wächst hierdurch weiter, die Verantwortung der Organisation gegenüber der Community von Kliptown, den betreuten Kindern sowie seinen eigenen Mitarbeitern ebenso.

Durch die genannte Spendensumme, die von Hundertprozent letztes Jahr überwiesen wurde, liegen wir übrigens auf dem zweiten Platz des KYP Spender-Rankings. Da das KYP zu 100% von Spenden abhängig ist, verdeutlicht dies den großen Stellenwert, den die Hundertprozent-Spenden bzw. jede einzelne Eurer Spenden für das Projekt bedeuten!

Ich freue mich, in diesem Brief wieder darauf eingehen zu dürfen, welcher großen Mehrwert die über Hundertprozent-Spenden finanzierten Themen den Begünstigten aus Kliptown geben.

Die Einzelheiten zu unserem Patenschaftsprogramm, der Friday-Kitchen, der Sozialpädagogin des KYP sowie anderen Punkten wie z.B. dem neuen SmartStart Programm, wo Tagesmütter unterstützt werden, die täglich 120 Kinder von 3-5 Jahren beim KYP betreuen, können auf den **Seiten 3-13 dieses Jahresberichtes nachgelesen werden.**

# HUNDERTPROZENT

## DEINE HILFE KOMMT AN



Das KYP ist eine Organisation zur Bekämpfung sozialer Probleme und Benachteiligungen in der Umgebung von Kliptown. Was das KYP so besonders macht und wieso es manchmal auch als „Hub of Hope“ (deutsch: Zentrum der Hoffnung) bezeichnet wird, durften einige Mitarbeiter im vergangenen Jahr in einer Kurzdokumentation in ihren eigenen Worten beschreiben. Auf die sehr zu empfehlende Dokumentation mit dem bezeichnenden Namen „**This is KYP**“ kann sowohl über die Homepage vom KYP als auch von Hundertprozent zugegriffen werden.

Ebenso führt ein Klick auf das folgende Foto per Link direkt zum [Video](#):



Im Namen unseres Partnerprojekts sowie des kompletten Teams von Hundertprozent e.V., möchte ich an dieser Stelle **von ganzem Herzen Danke** für Eure Spenden und die damit verbundene Wertschätzung unserer Arbeit sagen.

Vielen Dank an all diejenigen, die das Projekt schon seit mehreren Jahren unterstützen und ebenso vielen Dank an alle neuen Spender, die dieses Jahr zum ersten Mal das KYP unterstützen!

Wir freuen uns, auch in Zukunft Eure vertrauensvolle und zuverlässige Anlaufstelle für Spenden an das KYP zu sein und werden weiterhin dafür sorgen, dass die Mittel in vollem Umfang beim Projekt vor Ort ankommen und dass wir bestmöglich über den tatsächlichen Verwendungszweck der Spenden Bericht erstatten.

Sehr gerne stehe ich Euch als Ansprechpartner für das KYP zur Verfügung!

Nochmals Danke, bleibt gesund &  
liebe Grüße auch aus Kliptown,



Timo Schmiege  
Projektbetreuer Kliptown Youth Program

## Patenschaften – Das Support-a-child-Programm

Seit Anfang 2017 bewegt das Support-a-child-Programm das Leben vieler Kinder, die von verschiedenen Spendern aus Deutschland unterstützt werden. Das Ziel dieser Initiative ist es, dass Spender eine Kinderpatenschaft übernehmen können, die Kindern hilft die Hoffnung nicht zu verlieren, in der Schule zu bleiben und weniger Sorgen zu haben.

Es freut uns sehr, dass jedes Jahr neue Unterstützer hinzukommen, die helfen und Teil des Kinderpatenschaftsprogramms sein möchten.

Heute haben wir insgesamt 52 Kinder im Programm, welche durch Spender unterstützt werden, die die gleichen Zukunftswünsche für die Kinder haben wie das KYP.

Dadurch, dass wir mittlerweile ins achte Jahr der Patenschaften gehen, gibt es einige Kinder die vor dem Abschluss der **Highschool** stehen oder diesen **Abschluss**, der **Matriculation** genannt wird, sogar schon hinter sich haben.

Dies ist ein großer und spannender Meilenstein für alle Kinder. Weitere Infos hierzu folgen auf der nächsten Seite.

**Der Spendenanteil für die Patenschaften lag im Jahr 2023 bei 26.400 Euro.**

**Das KYP möchte sich bei allen Paten bedanken und betont, dass diese Hilfsbereitschaft die Familien der Kinder sehr berührt und eine immense Unterstützung für sie bedeutet!**



Gruppenfoto mit einem Großteil der Kinder unseres Patenschaftsprogramms. Leider gestaltete es sich dieses Jahr etwas schwer, alle Kinder gleichzeitig im KYP abzufangen.

## Info zur Übernahme von Kinderpatenschaften:

Den ausgewählten Kindern wird die tägliche Teilnahme an den Programmen des KYP ermöglicht, und es werden sämtliche Kosten für eine ordentliche Schulbildung gedeckt. Unter anderem beinhaltet dies täglich zwei Mahlzeiten an sechs Tagen pro Woche, Schulgebühren, Schuluniformen, Nachhilfeunterricht, Computerkurse..., was sich deren Familien in den meisten Fällen gar nicht oder nur unter sehr erschwerten Bedingungen leisten könnten.

Definitiv wird den Kindern in dieser von Brennpunkten beherrschten Umgebung durch die Unterstützung unserer Paten ein gewisses Gefühl an Sicherheit und Wertschätzung geschenkt.

Als kleine Gegenleistung erhalten die Paten regelmäßige Rückmeldung in Form des Schulzeugnisses sowie einmal im Jahr einen Bericht zur Entwicklung des Kindes vom KYP. Auf Wunsch können die Paten auch direkt mit den Kindern, z.B. in Form von Briefen, E-Mails oder Ähnlichem, in Kontakt treten.

## Patenschaftsprogramm – Wie geht es weiter, nach der Matriculation?

Wie geht es nun weiter? Welchen Weg möchte man einschlagen? Möchte man studieren? Auf einem College oder sogar auf einer Universität? Oder bietet es sich eher an mit einem Praktikum, einer Ausbildung oder direkt mit dem Arbeiten zu beginnen?

Das sind die Kernfragen, die alle auch mit dem Umfang der entstehenden Kosten und der Finanzierbarkeit einhergehen.

Das KYP unterstützt die Jugendlichen bei all diesen Fragen und auch auf ihrem weiteren Weg ins Berufsleben. Sowohl bei der Jobsuche selbst, als auch finanziell, um sich die weitere Bildung überhaupt leisten zu können. Bildung ist in Südafrika vergleichsweise teuer, vor allem im Verhältnis zu den niedrigen Gehältern. Nur durch finanzielle Unterstützung ihrer Ausbildung haben die Kids eine faire Chance, den Weg aus der Armut zu schaffen!

Da dieses Thema einerseits äußerst wichtig und andererseits auch sehr umfangreich ist, gibt es dieses Jahr einen separaten Anhang zum Projektbrief. Hierin werden zuerst die Grundlagen zur Matrikulation in Südafrika erklärt und anschließend die möglichen Optionen für die Schulabsolventen vorgestellt.



**Siehe separater Anhang.**

## **Friday Kitchen – offene Küche für alle**

Diese Initiative begann, nachdem das KYP einen großen Bedarf an Lebensmitteln in verschiedenen Gemeinden feststellte, insbesondere während des nationalen Covid-Lockdowns, der die Menschen vor große Herausforderungen stellte. Viele verloren ihre Arbeit und die Möglichkeit, ihre Familien mit Lebensmitteln zu versorgen.

Somit wollte das KYP einspringen und helfen, wo immer man konnte und die „Friday Kitchen“ wurde ins Leben gerufen.

KYP versorgt täglich 902 Kinder mit vollwertigen Mahlzeiten, und freitags wird die KYP Küche seit letztem Jahr für jeden in der Gemeinde und in den Nachbargemeinden geöffnet. Inzwischen ist bekannt, dass jeder, der etwas zu essen möchte und eine Mahlzeit braucht, freitags in die KYP-Küche kommen kann. Im Vergleich zu den anderen Wochentagen werden durch die Freitagsaktion meistens über 450 zusätzliche Mahlzeiten an Bedürftige ausgegeben, was eine tolle Sache ist!

Durch die über Hundertprozent eingegangenen Spenden wurden im vergangenen Jahr die Kosten für 24 Freitage übernommen, was circa jedem zweiten Freitag entspricht.

**Gesamtkosten hierfür waren im Jahr 2023 ca. 3.700 Euro.**





### **Psychosoziales Programm – Sozialpädagogin für therapeutische Zwecke**

Das psychosoziale Programm des Kliptown Youth Program wird von der Sozialarbeiterin Witness Ngobeni geleitet, es wird komplett durch die Spenden von Hundertprozent finanziert. Kinder des KYP und deren Eltern erhalten hier Unterstützung in vielen Lebenslagen, zum Beispiel beim Lernen oder bei bürokratischen Hindernissen. Zudem sollen die Kinder vor jeglicher Art von Missbrauch geschützt werden.



Das KYP hat 2023 drei Praktikanten als pädagogische Psychologen aufgenommen, die das Projekt mit Lernunterstützung, Spieltherapie und psychopädagogischer Beurteilung unterstützt haben. Zudem kommt ein qualifizierter Sozialhelfer ehrenamtlich einmal pro Woche vorbei, um zu helfen.

Es wurden verschiedene Workshops und Schulungen durchgeführt, zum Beispiel: Wie kann man mit Kindern mit Verhaltensproblemen arbeiten? Wie kann man bei akademischen Herausforderungen helfen? Was ist zu tun bei Kindesmissbrauchsdelikten?

Ein paar konkrete Beispiele der Hilfe vor Ort in diesem Jahr:

- In 18 Sitzungen wurde mit den Oberstufenschülern über finanzielle Bildung, geschlechtsspezifische Gewalt, Gesundheit und Wohlbefinden, Mobbing, Teenagerschwangerschaften, Belästigung, Menstruation, Drogenmissbrauch und Gewohnheiten gesprochen.
- Gruppensitzung für Siebtklässler zur Vorbereitung auf die High-School.
- Trauersitzung für sechs Schüler, nachdem sie ihre Eltern verloren hatten.
- 31 KYP-Schüler wurden erfolgreich bei der Beantragung und Sammlung von Ausweisdokumenten unterstützt.
- Ein Schüler wurde bei einem Antrag auf ein Behindertenstipendium unterstützt.
- Mehr als 550 Personen aus Kliptown wurde mit Informationen bezüglich der südafrikanischen Sozialdienstagentur geholfen.
- Über 800 Personen wurden bei der Beantragung eines Sozialhilfeschusses unterstützt.
- Es gibt weiterhin jedes Jahr Workshops zum Thema Pflegefamilien für Gemeindemitglieder und KYP-Eltern. Dies ist auf die hohe Zahl von Kindern zurückzuführen, die aufgrund fehlender Informationen/Dokumente keinen Rechtsbeistand erhalten.

An zwei KYP-Standorten gibt es leider keinen geeigneten Raum für die Durchführung von Beratung und Therapie, was die Durchführung von Sitzungen erschwert. Deshalb wird hier noch Geld benötigt, da die Kinder sonst jedesmal relativ aufwendig für die Sitzungen zum KYP Campus gefahren werden müssen.

**Die übernommenen Kosten in diesem Bereich betragen im Jahr 2023 circa 9.700 Euro.**

## Smartstart Day Mothers

SmartStart ist eine landesweit operierende gemeinnützige Organisation (Social Franchise), die dem Problem entgegenwirkt, dass viele Kinder im Alter von 3-5 Jahren keinen Kindergarten besuchen können.

SmartStart zielt auf kleine Gemeinden wie Kiptown ab, in denen ein großer Bedarf an grundlegender Bildung für kleine Kinder besteht, die es sich nicht leisten können, in eine Kinderkrippe oder einen Kindergarten zu gehen. Es werden lokale Mütter zu Tagesmüttern ausgebildet, die das Erziehungsprogramm durchführen können. Jede „Tagesmutter“ sollte 5-10 Kinder betreuen, denen sie täglich für 3-4 Stunden beim spielerischen Lernen hilft. Sie bekommen hierfür von der SmartStart Organisation eine kleine Aufwandsentschädigung von 500 Rand (25 Euro) monatlich.

Das KYP findet das Programm gut und stellt hierfür jeden Morgen die Räumlichkeiten für ca. 120 Kinder und 14 Tagesmütter zur Verfügung. Ebenso wird die Aufwandsentschädigung der Tagesmütter um weitere 10 Euro pro Monat aufgestockt sowie den Kindern ein Frühstück bestehend aus einem Porridge/Breit und ein Mittagessen bereitgestellt.

Als Vorbereitung auf die Schule und zum Zusammenkommen mit anderen Kindern ist dies eine tolle Initiative für die Kinder sowie eine finanzielle Erleichterung für die betreuenden Mütter, die andernfalls ohnehin keinen Job haben und sich nicht um das Frühstück und Mittagessen der Kinder sorgen müssen.

Die Kosten für dieses Programm, das seit Oktober 2023 läuft, belaufen sich monatlich auf ca. 1200 Euro, welche bislang von Hundertprozent-Spenden gedeckt wurden. Zusätzlich wurden Kissen und 40 Matratzen für dieses Programm benötigt, welche ebenso beigesteuert wurden.

**Die übernommenen Kosten in diesem Bereich betragen im Jahr 2023 circa 5.400 Euro.**





## **Führerscheine – jungen Menschen ein Werkzeug für die Jobsuche geben**

Durch Hundertprozent-Spenden wird Schulabsolventen sowie jobsuchenden ehemaligen Mitgliedern des KYP weiterhin eine Perspektive für die Zukunft gegeben, indem es ihnen ermöglicht wird, einen Führerschein zu erlangen.

Insgesamt haben 7 Schüler ihren Führerschein und 15 Schüler ihren sogenannten Lernführerschein (eine Vorstufe) erfolgreich abgeschlossen. Ohne den Einsatz der Spendengelder, hätte sich niemand von diesen jungen Leuten einen Führerschein – Kosten ca. 320 Euro/Person – leisten können (auch nicht deren Familien), der ihnen nun den Zugang zu Arbeitsstellen erleichtert.

Das KYP kann gar nicht genug zum Ausdruck bringen, wie dankbar sie dafür sind, dass Hundertprozent sich weiterhin in dieser großartigen, lebensverändernden Initiative engagiert.

**In 2023 wurden hierfür ca. 5.500 Euro eingesetzt.**



Das Foto zeigt einige dankbare und stolze Führerscheinbesitzer vom letzten Jahr

## Neun Schulabsolventen erhalten Zugang zu Hochschulbildung

Bereits in den letzten beiden Jahren hatten wir von Hundertprozent-Spenden die Einschreib- und Studiengebühren des Vistech Colleges für neun Schulabsolventen des Abschlussjahrganges 2020 übernommen.

**Im Jahr 2023 wurden für drei von den neun Studenten die Studiengebühren bezahlt, was insgesamt 750 Euro ausmachte.** Zwei weitere sind bereits mit ihrem Studium durch und die restlichen vier befinden sich aktuell in einem Praktikumsprogramm wo sie relativ gut bezahlt werden, sodass sie die parallelen Studiengebühren selbst bezahlen sollten.



Ein Klick auf das Video führt per Link zu einer Videobotschaft, welche eine kurze Vorstellung von fünf dankbaren Studenten sowie deren Studiengängen beinhaltet.

## KYP Christmas Party

Jedes Jahr vor Weihnachten organisiert das KYP eine Weihnachtsfeier. Diese Veranstaltung ist dem KYP sehr wichtig, um mit den Kindern das Jahr gemeinsam ausklingen lassen zu können und vor allem um den Kindern etwas geben zu können, das sie normalerweise nicht bekommen oder das sich ihre Familien nicht leisten können.

So kamen Mitte Dezember ca. 1100 Kinder zusammen um in diesem Rahmen gemeinsam zu feiern. Es wurde gesungen, gespielt, getanzt und die Mitarbeiter des KYP haben den Kindern sogar die Gesichter schön bunt bemalt. Abgerundet wurde das ganze durch Essen und Getränke.

Da das KYP hierfür im Dezember einen Spendenaufruf startete und wir von Hundertprozent explizit für diese Feier Spendengelder entgegennehmen durften, konnten wir die **Kosten** für 1100 kleine Pizzen im Wert von **1100 Euro** übernehmen 😊

Die strahlenden Kinderaugen zeigen, dass dies sehr außergewöhnlich war. Vielen Dank hierfür!

Weitere Eindrücke zu den o.g. Themen:



SmartStart Tagesmütter mit den Kindern und neuen Matratzen



Eindrücke aus dem SmartStart Programm

# HUNDERTPROZENT

DEINE HILFE KOMMT AN



Die außerschulischen Aktivitäten, die jeden Freitag stattfinden, beinhalten u.a. Tanzen, Fußballspielen, Netzball, Schach...



# HUNDERTPROZENT

DEINE HILFE KOMMT AN



Eindrücke

von

der

Weihnachtsfeier

des

KYP





Zwei Mütter mit Kindern aus dem SmartStart Programm

Zusätzlich gibt es auch viele nähere und sehr regelmäßige Informationen zum aktuellen Geschehen auf den Internetseiten unserer Projekte, welche im Briefkopf genannt sind.

Wir sind dankbar über Anmerkungen jeder Art und freuen uns umso mehr, wenn ihr unsere Aktivitäten weiter erzählt und Familie, Freunde und Bekannte auch zum Spenden animiert. Jede einzelne Spende ist sehr wertvoll für unsere Projekte!

**Herzlichen Dank für die Unterstützung!**

